

Bus und Bahn

5 Fragen an ...



... die Grünen-Kreisrätin Christine Geiger aus Weingarten, die zu fast allen Terminen mit den Bahnen und Bussen des öffentlichen Personennahverkehrs fährt.

1. *Wie sind Sie von Weingarten zur Kreistagsitzung nach Rheinstetten gekommen?*

Geiger: Na, das ist gleich eine Ausnahme. Ich hätte zweimal umsteigen müssen und war wegen eines beruflichen Termins knapp dran – ich bin mit einem Kollegen gefahren.

2. *Manchmal kann Ihnen Ihr Prinzip aber Mühe machen – nach Burbach oder Oberhausen wird das Angebot dünner und die Reise lang ...*

Geiger: Das mag schon sein. Aber die Kreisverwaltung bietet mit den Unterlagen einen Fahrplanservice mit an, und da schaue ich eben, wie das funktionieren kann. Oft kann ich ja auch mein Fahrrad mitnehmen.

3. *Wie konsequent setzen Sie insgesamt auf den öffentlichen Nahverkehr?*

Geiger: Ich versuche schon, das umzusetzen. Im Ort erledige ich alles mit dem Rad – es sei denn, es müsste einmal etwas Schweres transportiert werden. Und ins Landratsamt oder zu beruflichen Terminen nehme ich, wie es eben geht, die Bahn und den Bus. Das Gute ist ja auch, dass man das Rad mitnehmen kann.

4. *Haben Sie denn ein Auto und einen Führerschein?*

Geiger: Ich habe einen Führerschein und mit meinem Mann zusammen ein Auto. Aber selbst fahre ich sehr wenig am Steuer. Lassen Sie es einmal 200 Kilometer übers Jahr sein. Mehr ist es wohl nicht.

5. *Was müsste der KVV angebotsmäßig noch verbessern?*

Geiger: Aus meiner Sicht ist das alles in Ordnung. Aber es könnte einen pfiffigeren Namen für „öffentlichen Personennahverkehr“ geben, „Öffi“ vielleicht. madl/Foto: pr